



IBRA International Bone
Research Association

Programm



IBRA Master Course
mit vorfrakturierten Präparaten

Von der Strategie zur Fixation – Masterclass an Hand und Handgelenk

Case Discussions und Wetlab mit
vorfrakturierten Präparaten

6. – 7. Juli 2026
Basel, Schweiz

Wissenschaftliche Tagungsleitung:
PD. Dr. Konrad Mader, Hamburg, Deutschland

Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Freunde!

Die IBRA -Symposien und Workshops zum Thema Frakturversorgung an der Hand und am Handgelenk werden inzwischen vielfach im Jahr national und international mit großem Erfolg ausgerichtet. Nach wunderbaren Jahren in Kiel fand der nord-deutsche Kurs im Jahre 2022 erstmals in Hamburg mit großer Resonanz statt. Dieses Jahr wird der „Hamburger Kurs“ wieder als Masterkurs mit speziell vorfrakturieren Präparaten und mit besonderem Fokus auf die interaktive Diskussion komplexer Fälle und ihre Behandlungsstrategien im IBRA-Institut in Basel stattfinden.

Die Frakturen an Hand und Handgelenk an speziell vorfrakturierten Präparaten werden in Zusammenarbeit mit dem Team am IBRA-Institut besondere Herausforderungen an die Planung und operative Versorgung stellen.

Wir werden zudem neben prägnanten Vortragsblöcken zur Hand- und Radiusfrakturen und Karpus, kritisch und praktisch die Rapid-Prototyping-Technologie beleuchten, mit einem Medical Engineer eine 3D- Planung simulieren und wir werden in diesem Jahr noch mehr den Fokus auf die interaktive Diskussion von komplexen Fällen von den Teilnehmern als auch von Fallbeispielen der Faculty mit dem Thema „Was schiefiging- und was wir daraus lernen“ legen. Ein weiterer Schwerpunkt werden dieses Mal Komplikationen wie posttraumatische Fehlstellungen, Pseudarthrose und Begleitverletzungen an Karpus und Hand sein.

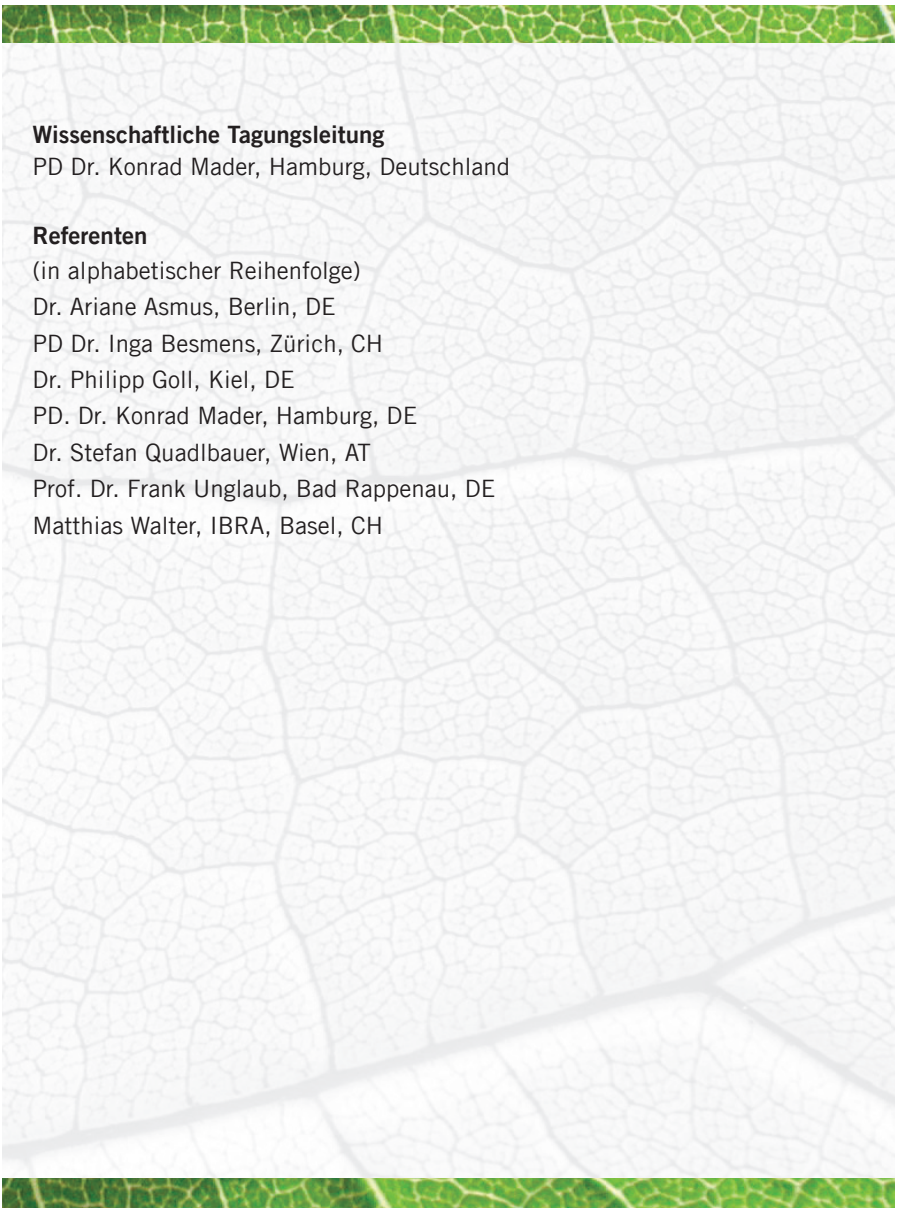
Das Programm richtet sich an den interessierten und erfahrenen Handchirurgen, der sich sicher an der versierten Faculty aus der DACH-Region, den fantastischen Workshops und der angenehmen und angeregten Diskussion erfreuen wird.

Wir freuen uns auf Sie!



Konrad Mader

Fakultät



Wissenschaftliche Tagungsleitung

PD Dr. Konrad Mader, Hamburg, Deutschland

Referenten

(in alphabetischer Reihenfolge)

Dr. Ariane Asmus, Berlin, DE

PD Dr. Inga Besmens, Zürich, CH

Dr. Philipp Goll, Kiel, DE

PD. Dr. Konrad Mader, Hamburg, DE

Dr. Stefan Quadlbauer, Wien, AT

Prof. Dr. Frank Unglaub, Bad Rappenau, DE

Matthias Walter, IBRA, Basel, CH

Montag – 6. Juli 2026

Veranstaltungsort: IBRA Institute BioSkills Lab Hochbergerstrasse 60E CH-4057 Basel		
8:30 – 8:45	Registrierung	
8:45 – 9:00	Begrüssung und Einführung	<i>K. Mader</i>
9:00 – 9:10	Vorstellung IBRA	<i>J. Vázquez</i>
9:10 – 11:10	Theoretischer Teil I: Hand (120 min)	<i>K. Mader</i>
9:10 – 9:25	Intra- und extraartikuläre Frakturen	<i>P. Goll</i>
9:25 – 9:40	IM Fixation: Status Quo	<i>I. Besmens</i>
9:40 – 9:55	Avulsionsverletzungen und Trümmerfrakturen an Phalangen und Metakarpus	<i>F. Unglaub</i>
9:55 – 10:10	Skaphoidpseudarthrose: Wann welche Lösung	<i>S. Quadlbauer</i>
10:10 – 10:25	Skaphoid: Strategien von Rettungseingriffen	<i>A. Asmus</i>
10:25 – 10:55	Fallbesprechung	<i>alle</i>
10:55 – 11:10	Einführung in den Workshop	<i>M. Walter</i>
11:10 – 11:40	Kaffeepause	

Montag – 6. Juli 2026

11:40 – 13:25 Praktischer Teil I: Realitätsnahe Versorgung von Frakturen an der Hand (105 min)		
11:40 – 11:55	Präoperative Planung in kleinen Arbeitsgruppen gemeinsam mit den Mitgliedern der Fakultät	<i>alle</i>
11:55 – 13:25	Behandlung der Fraktur	<i>alle</i>
13:25 14:25 Mittagspause		
14:25 – 16:25 Fallbesprechung (120 min)		
14:25 – 14:55	Präsentation und Diskussion der Ergebnisse aus dem Workshop	<i>alle</i>
14:55 – 15:55	Fallbesprechung: Was schiefging – und was wir daraus lernen	<i>alle</i>
15:55 – 16:25	Break out Session: Der goldene Schnitt	<i>M. Walter</i>
19:00 Networking Dinner		

Dienstag – 7. Juli 2026

Veranstaltungsort:

IBRA Institute
BioSkills Lab
Hochbergerstrasse 60E
CH-4057 Basel

9:00 – 10:30	Theoretischer Teil II: Radius (90 min)	<i>K. Mader</i>
9:00– 9:15	CT-bezogene Frakturklassifikation – hilfreich?	<i>S. Quadlbauer</i>
9:15 – 9:30	Frakturspezifische Plattenwahl/Palmar/Dorsal	<i>P. Goll</i>
9:30 – 9:45	Begleitverletzungen bei distalen Radiusfrakturen	<i>I. Besmens</i>
9:45 – 10:00	Rettungsoperationen nach distaler Radiusfraktur	<i>F. Unglaub</i>
10:00 – 10:30	3D Planung - Live Diskussion	<i>K. Mader</i>
10:30 – 11:00	Kaffeepause	

Dienstag – 7. Juli 2026

11:00 – 11:30	Praktischer Teil II: Radiuskorrektur (30 min)	
11:00 – 11:30	Radiuskorrektur mit 3D Planung	<i>alle</i>
11:30 – 13:30	Praktischer Teil III: Realitätsnahe Versorgung von Frakturen am Handgelenk (120 min)	
11:30 – 11:45	Präoperative Planung in kleinen Arbeitsgruppen gemeinsam mit den Mitgliedern der Fakultät	<i>alle</i>
11:45 – 13:30	Behandlung der Fraktur	<i>alle</i>
13:30 14:30	Mittagspause	
14:30 – 16:00	Fallbesprechung (90 min)	
14:30 – 15:00	Präsentation und Diskussion der Ergebnisse aus dem Workshop	<i>alle</i>
15:00 – 16:00	Fallbesprechung: Was schiefging – und was wir daraus lernen	<i>alle</i>

Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Tagungsleitung

PD Dr. Konrad Mader, Hamburg, Deutschland

Veranstalter

IBRA - International Bone Research Association, Basel, Schweiz

Registrierung & Information

IBRA Administration Office
Hochbergerstrasse 60E, CH-4057 Basel
Tel.: +41 (0)61 319 05 05
info@ibra.net
www.ibra.net



Teilnahmegebühr inkl. Steuern

IBRA Full Member	EUR 900
IBRA Basic / Non-Member	EUR 1800

Teilnahmegebühr beinhaltet

6 + 7. Juli: Seminar und Workshop, Kaffeepausen und Mittagessen

Anmeldeschluss 01.05.2026

Zertifizierung

Fortbildungspunkte werden beantragt.

Allgemeine Informationen

Ausbildungszeit

Theoretischer Teil Montag, 6. Juli – 230 min

Praktischer Teil Montag, 6. Juli – 105 min

Theoretischer Teil Dienstag, 7. Juli – 180 min

Praktischer Teil Dienstag, 7. Juli – 150 min

Total: 11,00h

Zielpublikum

Empfohlen für Ärzte in Leitungsfunktionen und Chefärzte.

Hauptthema der Veranstaltung:

Ein interaktives Seminar und praktischer Workshop, bei dem Trauma und Rekonstruktionen mittels repräsentativer Fälle besprochen und diskutiert werden. Eine internationale Fakultät präsentiert den teilnehmenden Ärzten in Vorträgen und chirurgischen Demonstrationen Innovationen und Trends.

Erwartete Teilnehmerzahl

24

Grund des Kursangebots

Als spezifische Anforderung für dieses Kursniveau wurde der wichtige wissenschaftliche Austausch zwischen den Experten definiert, um verfeinerte Operationsstandards im Zuge einer verbesserten Behandlung der Patienten zu diskutieren. Hierdurch sollen neue Perspektiven eröffnet werden. Wichtig ist zudem das Testen und möglicherweise auch Bestätigen von Ideen durch den Austausch mit erfahrenen Kollegen.

Weiterbildungsziele

Erweiterung des Spektrums bewährter Praktiken und deren Verbreitung, Bewusstseinsbildung für neue/verbesserte Techniken und Methodologien zur Diagnose, Behandlung und Nachsorge von Patienten.

Allgemeine Informationen

Beschreibung der Veranstaltung

Theoretischer Schwerpunkt sind Vorträge mit Fallpräsentationen und Diskussionen. In den Podiumsdiskussionen werden Fälle analysiert und anschließend sowohl „best practices“ als auch schwierige Herausforderungen angesprochen. Praktischer Schwerpunkt ist ein Workshop am Präparat, das den gegenseitigen Austausch persönlicher Erfahrungen mittels geleiteter Anweisungen ermöglicht. Das interaktive Kursformat fordert die Teilnehmer und hebt die Kontroverse zwischen gegebenenfalls unzureichender Forschungslage und einem breiten Erfahrungsspektrum hervor.

Methoden der Förderung aktiven Lernens

Multimedia-Präsentationen; Zeit für „Fragen & Antworten“-Sitzungen und Diskussionen; Präparations-Workshop (vorfrakturierte Präparate) begleitet mit Diskussionen über die verschiedenen Fälle.

Internationale Teilnehmer

Ja

Hauptsprache der Veranstaltung

Die offizielle Sprache der Veranstaltung ist Deutsch.

Simultanübersetzung

Es wird keine Simultanübersetzung angeboten.

Allgemeine Informationen

Kurs Format

Seit 2011 konzentriert sich eine multidisziplinäre Arbeitsgruppe aus Unfallchirurgen der Uniklinik Köln, Biomechanikern der Deutschen Sporthochschule und Ingenieuren auf die Nachstellung von realitätsnahen Extremitäten-Verletzungen an Leichenpräparaten. An der Uniklinik in Köln werden damit für Unfallchirurgen und Orthopäden praktische Fortbildungskurse angeboten, in denen die Teilnehmer an Leichenpräparaten mit realistischen knöchernen und ligamentären Verletzungsmustern bei ansonsten intaktem Hautmantel ausgebildet werden. Hierfür hat die Arbeitsgruppe ein aufwendiges Verfahren entwickelt, mit welchem osteoligamentäre Verletzungen mit geschlossenem Weichteilmantel am Präparat generiert werden können.

Im Gegensatz zu den gängigen Kursen am Kunstknochen oder unverletztem Präparat, erfahren an diesen komplex generierten Knochen- und Bandverletzungen auch fortgeschrittene Chirurgen einen deutlichen Lerneffekt.



Die Teilnehmer analysieren vor dem Eingriff die Verletzungen anhand von Röntgen und CT Bildgebung des Präparats, klassifizieren die Fraktur, entscheiden sich für einen Zugangsweg und realisieren die definitive operative Versorgung. Anschließend wird nach Röntgenkontrolle mittels

Bildwandler in großer Runde das Ergebnis der operativen Versorgung der Einzelgruppen demonstriert und diskutiert.

Für die Indikationsbereiche Ellenbogen und Hand ist die Arbeitsgruppe bereits in der Lage - sämtliche Verletzungen definiert- realitätsnah zu erzeugen. Für weitere Indikationsbereiche wie Schulter, aber auch an der unteren Extremität arbeitet das Team mit Hochdruck daran, die individuellen Verletzungshergänge zu analysieren und auf die Technik zu übertragen.

Allgemeine Informationen

Tagungsort

IBRA Institute
BioSkills Lab
Hochbergerstrasse 60E
CH-4057 Base

Übernachtung

Essential by Dorint
Schönaustrasse 10
CH-4058 Basel

CHF 159 pro Zimmer/Nacht inkl. Frühstück

Buchungsinformationen finden Sie auf der Registrierungsseite der Veranstaltung.

Networking Dinner

Montag, 6.07.2026, 19.00 Uhr

Allgemeine Informationen

Rückerstattungsregelung

Alle Anträge auf Rückerstattung müssen per E-Mail (info@ibra.net) an die Verwaltungsstelle der IBRA gerichtet werden.

Wenn der Antrag 3 Wochen vor der Veranstaltung bei der IBRA eingeht, wird die Teilnahmegebühr in voller Höhe zurückerstattet.

Wenn der Antrag 10 Tage vor der Veranstaltung bei der IBRA eingeht, werden 50 % der Teilnahmegebühr zurückerstattet.

Bei späterer Absage oder Nichtteilnahme werden keine Kosten zurückerstattet.

Bitte beachten: Die Teilnahmegebühr wird vollständig zurückerstattet, wenn die Veranstaltung aufgrund von pandemiebedingten Bestimmungen und Einschränkungen durch regionale oder nationale Behörden abgesagt wird.

Sponsoring

Wir danken unserem Premium-Sponsor und Master-Partner Medartis für die Bereitstellung von Sachleistungen (Material und Logistik) und insbesondere für die finanzielle Unterstützung dieser Veranstaltung.

Wir danken auch Aesculap für ihre unschätzbare Unterstützung durch Material- und Logistikspenden.

Ohne all diese großzügige Unterstützung wäre diese Fortbildungsveranstaltung nicht möglich gewesen.

Im Interesse vollständiger Transparenz möchte IBRA die Kursteilnehmer darauf hinweisen, dass neben den auf dieser Veranstaltung vorgestellten Produkten verschiedene ähnliche Produkte auf dem Markt erhältlich sind.

Allgemeine Informationen

Haftungsausschluss und Verzichtserklärung

Mir ist bekannt, dass das in diesem Fortbildungsprogramm (das „Programm“) dargebotene Material mit Unterstützung der IBRA (International Bone Research Association) ausschliesslich für Lehrzwecke zur Verfügung gestellt wurde. Das Material soll nicht die einzige oder unbedingt beste Methode oder Massnahme darstellen, die für die erörterten medizinischen Befunde angemessen ist. Vielmehr soll es einen Ansatz, eine Einschätzung, ein Statement oder eine Meinung der Einrichtung darstellen, der/die/das für andere möglicherweise von Interesse ist.

Als Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Programm, (i) verzichte ich hiermit auf die Geltendmachung von Ansprüchen gegenüber der IBRA und ihren Führungskräften, Vorständen, Mitarbeitern, Sponsoren, Vertretern oder gegenüber den Moderatoren oder Referenten, die auf dem Vertrauen auf die in diesem Programm präsentierten Informationen basieren und (ii) entbinde ich die IBRA, ihre Führungskräfte, Vorstände, Mitarbeiter, Sponsoren, Vertreter sowie die Moderatoren und Referenten von jeglicher Haftung für Sach- oder Personenschäden, die durch meine Teilnahme an dem Programm entstehen.

Ferner erkläre ich mich einverstanden und stimme zu, dass Vervielfältigungen jeder Art, einschliesslich Fotos, Tonbänder, Videos, untersagt sind. Alle Eigentumsrechte an dem dargebotenen Material, einschliesslich des gesetzlichen Urheberrechts sind ausschliesslich dem Moderator oder Referenten oder der IBRA vorbehalten.

IBRA haftet nicht für die Kosten einer Person, deren Anmeldung nicht bestätigt wurde und für die kein Platz verfügbar ist. Kosten angemeldeter Teilnehmer wie Kosten für Flugtickets oder Hotelübernachtungen oder Geldbussen sind vom angemeldeten Teilnehmer zu tragen.

Hiermit bestätige ich, dass ich gegen die gängigen Krankheiten, die während des Sektions-Workshops übertragen werden können, ordnungsgemäss geimpft bin. Ferner bestätige ich, dass meine persönliche Versicherung für mögliche Verletzungen und Komplikationen aufkommt, die während der Sektions-Workshops entstehen können. Ich entbinde die Organisatoren von ihrer Haftung für Verletzungen und Komplikationen, die während der Workshops auftreten können.

Mit der Anmeldung zu diesem Programm stimme ich den oben genannten Teilnahmebedingungen zu.



IBRA ist eine international orientierte non-profit Organisation für den spezialisierten Fachbereich und der Grundlagenforschung. Das Interesse der IBRA gilt insbesondere der zukunftsgerichteten Förderung der Knochenforschung und den Behandlungskonzepten mit Schwerpunkten:

- Maxillofaziale und orthopädische Rehabilitation
- Medizinische Behandlung und chirurgische Vorgehensweisen
- Materialforschung und Systementwicklungen
- Biomechanik
- Osteointegration, Knochenbildung, Gewebereaktionen und Knochenbiologie
- Tissue engineering

IBRA unterstützt die Entwicklung innovativer Lösungsansätze in einer freundlichen und kollegialen Atmosphäre. Zukunftsorientiertes, unvoreingenommenes Handeln und internationale Akzeptanz bilden die Basis für beste Unterstützung bei der Durchführung von fortschrittlichen Forschungsprojekten und die Förderung der persönlichen Entwicklung. Als internationales Forum mit einem weitreichenden Netzwerk ermöglicht IBRA den Erfahrungs- und Wissensaustausch in der angewandten Knochen- und Gewebe-Forschung, weit über geographische und kulturelle Grenzen hinaus.

Geschichte

IBRA wurde am 25. September 2004 in Zürich (Schweiz) auf Initiative von 18 zukunftsorientierten Chirurgen und Forschern gegründet. Oberstes Ziel ist der Austausch von Fachwissen, die Promotion neuer wissenschaftlicher Entwicklungen, die Erforschung des musculo-skelettalen Systems, koordinierte multi-zentrische Forschung und eine hoch spezialisierte und fortschrittliche Ausbildung.

Forschungsunterstützung

IBRA bietet finanzielle Unterstützung für Forschungsprojekte im Bereich der Knochenbiologie und der Weiterentwicklung oder Neuentwicklung von Implantatsystemen für die maxillofaziale und Extremitäten-Chirurgie. Im Mittelpunkt stehen Innovation und Eignung in der praktischen Anwendung, wobei der größte Anteil der zur Verfügung stehenden Gelder für angewandte Forschung und klinische Studien eingesetzt wird. Die übrigen Gelder werden für die Grundlagenforschung eingesetzt.

Weiterbildung

Der Weiterbildungsbereich von IBRA bietet im Besonderen spezialisierte Kurse in der Anwendung von spezifischen Behandlungsmethoden. Ein besonderes Anliegen ist die Ausbildung der IBRA Mitglieder, der hochqualifizierten Ärzte sowie der Forscher von Morgen. Dies wird mit einem entsprechenden Programm für Stipendien unterstützt.

Notizen



A template for taking notes, featuring a background of a green leaf with a white grid pattern. The page is divided into two main sections by a horizontal line. The top section is a solid green band at the top. The bottom section is a white area with a light gray grid pattern, containing 15 horizontal lines for writing.

Notizen



The image shows a page designed for taking notes. It has a background of a leaf's vein structure, with a central area containing horizontal lines for writing. The top and bottom edges of the page are decorated with a green leaf texture.

IBRA – ein einzigartiges internationales Netzwerk in der Forschung und Weiterbildung

Unser Ziel ist es, den Austausch von Fachwissen zu fördern, neue wissenschaftliche Entwicklungen voranzubringen und Forschungsmöglichkeiten sowie eine hochspezialisierte medizinische Ausbildung anzubieten.

Hauptaktivitäten

- Weltweites Netz von IBRA-Schulungszentren
- Kurse, Workshops und Webinare
- Internationales Stipendienprogramm
- Forschungsförderung

IBRA Mitgliedschaft – Die Zukunft liegt in Ihren Händen!

Profitieren Sie von unseren innovativen praxisorientierten Schulungskursen und knüpfen Sie weltweit Kontakte zu gleichgesinnten Fachleuten.

Mitgliedschaft

IBRA-Basismitgliedschaft

Der Einstieg in das IBRA-Netzwerk

- Weltweite Vernetzung (Mitglieder und Schulungszentren)
- Regelmäßige Benachrichtigungen über Veranstaltungen
- Zugang zu unserer Datenbank mit Materialien und aufgezeichneten Webinaren
- Gebührenfrei

IBRA-Vollmitgliedschaft

Gestaltung unserer Organisation in verschiedenen Funktionen

Alle Vorteile der Basismitgliedschaft und zusätzlich:

- Vorrangiger Zugang zu IBRA-Forschungsförderung und IBRA-Stipendien
- Deutlich reduzierte Kursgebühren (50%)
- Stimmrecht an der Generalversammlung
- Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb der IBRA (z. B. Referent, Kursleiter, Schulungszentrum)

www.ibra.net/Membership



IBRA International Bone
Research Association

IBRA Virtual Campus

Flexible, self-paced learning for busy healthcare professionals

The IBRA Virtual Campus features:

- ✓ Recorded webinars
- ✓ Online courses
- ✓ Instructional videos
- ✓ Scientific articles
- ✓ Case discussions



Virtual Campus

All IBRA Members enjoy access to the Virtual Campus through the member area.

Not part of our affiliation yet?

**Join us today and take advantage of the benefits
of the IBRA Basic Membership:**

- Worldwide networking
- Regular updates on events
- Access to the Virtual Campus
- Free of charge

IBRA Virtual Campus:



Headquarters

IBRA
International Bone Research Association
Hochbergerstrasse 60E
CH-4057 Basel
Phone +41 61 319 05 05
info@ibra.net
www.ibra.net

North America

IBRA North America, Inc.
Four Tower Bridge
200 Barr Harbor Drive, Suite 400
PMB# 9097
West Conshohocken, PA 19428
Phone +1 610 357 7024
info@ibra.net
www.ibra.net